

Unterhaltungsmusik auf.

Das Ensemble wurde 2003 von fünf damals aktiven Kreuzchor-Sängern gegründet. Heute kann die Vokalgruppe auf unzählige Konzerte in ganz Deutschland und im europäischen Ausland zurückblicken.

2011 nahm das Ensemble an einem Meisterkurs mit den King's Singers teil.

Beim A-cappella-Wettbewerb vokal.total in Graz wurde der Vokalgruppe 2012 ein Golddiplom verliehen, 2017 konnte sie einen 1. Preis beim Sächsischen Chorwettbewerb in Bad Elster und 2018 einen 2. Preis beim Chorwettbewerb in Freiburg gewinnen.

Konzerte in der Johanniskirche Adorf 2025

Leidenschaft und Virtuosität

22. November 2025, 19.00 Uhr

Komm in mein Herzenshaus

Christina Germolus ~ Sopran
Torsten Johann ~ Cembalo und Orgel

Werke von Johann Caspar Kerll, Claudio Monteverdi, Barbara Strozzi,
Giovanni Valentini, Georg Philipp Telemann, J.S. Bach



Verein Klassische Musik Adorf/V. e.V.

Untere Dorfstraße 1, 08626 Hermsgrün

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland, DE06 8705 8000 3129 0001 00

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, Ihre Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

*Kerll-
Trampeli*
STIFTUNG

Unsere gemeinnützige Kerll-Trampeli-Stiftung, deren Gründung durch unser Ehrenmitglied Frau Anneliese Günther ermöglicht wurde, wird die Zukunft des Trampeli-Hauses in Adorf/Vogtl. als Kulturdenkmal, Museum und Ort musikalischen Lebens sichern helfen. Sie sind sehr herzlich eingeladen, Mitstifterin/Mitstifter an dem Grundstockvermögen unserer Stiftung zu werden. Für Rückfragen schreiben Sie uns bitte postalisch oder per Mail an info@klassik-adorf.de Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

DER TAG ERWACHT



**Vorsicht
Serios**

Vokalgruppe VIP

**18. Oktober 2025, 19.00 Uhr
in der Johanniskirche
zu Adorf**

DER TAG ERWACHT

Johanniskirche zu Adorf 18. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Zwei geistliche Männerchöre, op. 115
Beati mortui – Periti autem

Reinhold Becker (1842–1924)

Wo du hingehst, op. 60
Asyl, op. 25 Nr. 1
Morgenlied, op. 120

Edmund Kretschmer (1830–1908)

Missa a capella, op. 15
Kyrie – Gloria – Sanctus – Benedictus

Julius Otto (1804–1877)

Es weht durch euren Frieden
Frühlingslandschaft

Hugo Jüngst (1853–1923)

Herbstweise, op. 45 Nr. 1
Slavonisches Ständchen, op. 87 Nr. 12
Altfranzösisches Tanzlied

Reinhold Becker

Fünf altdeutsche Lieder für Männerchor, op. 41 Nr. 1-3
*Es steht ein' Lind' in jenem Tal – Es taget vor dem Walde –
Mir ist ein schön's braun's Meidelein
Hochamt im Walde, op. 74 Nr. 1*

Mitwirkende:

Tenor I: Martin Neumann (Leitung), Georg Schicker

Tenor II: Anton Barth, Stephan Becker, Gregor Freytag

Bass I: Philipp Büttner (Orgel), Christoph Müller, Bernhard Rohde, Lukas Schlese

Bass II: Johannes Bachmann, Mario Grafe, Georg Liskowsky

Reinhold Becker (1842–1924)

Vor etwa 100 Jahren verstarb der Komponist und Chorleiter Reinhold Becker, dessen Name heute nur noch selten erklingt, der aber zu seiner Zeit zu den angesehenen Musikern Dresdens zählte.

Geboren in Adorf im Vogtland, erhielt er seine musikalische Ausbildung in Dresden, wo er schon als Kind durch außergewöhnliches Geigentalent auffiel. Nach erfolgreichen Jahren als Violinist in Frankreich zwang ihn eine Handverletzung, sich ganz dem Komponieren und Dirigieren zuzuwenden. In seiner Heimatstadt Dresden wirkte Becker als Musiklehrer und Chorleiter, unter anderem an der Spitze der berühmten „Dresdner Liedertafel“, die er zu neuen Erfolgen führte.

Becker hinterließ ein umfangreiches Oeuvre von über 300 Werken, das zu seiner Zeit hohe Anerkennung fand und bis in die USA und nach Russland reichte. Seine Tonsprache verbindet romantische Wärme mit kunstvoller Stimmführung und einem ausgeprägten Sinn für Text und Klangfarbe. Trotz späterer Erblindung komponierte er unermüdlich weiter, unterstützt von seiner Frau Olga, die ihm Gedichte vorlas und seine Ideen festhielt.

Beckers Lebensweg spiegelt sowohl künstlerische Leidenschaft als auch menschliche Bescheidenheit. Mit diesem Konzert möchten die Ensembles „Vorsicht Seriös“ und die **Vokalgruppe VIP** an einen fast vergessenen Künstler erinnern, dessen Musik es verdient, wieder gehört zu werden.

Vorsicht Seriös

Das Ensemble „Vorsicht Seriös“ wurde 1996 von ehemaligen Sängern des Knabenchores Dresden gegründet. Im Laufe der Zeit kamen weitere ehemalige Sänger des Dresdner Kreuzchores und des Knabenchores der Jenaer Philharmonie dazu. Die neun Mitglieder widmen sich nebenberuflich dem gepflegten A-cappella-Gesang und bringen dabei jahrzehntelange musikalische Erfahrung aus ihrer Jugendzeit mit.

Ursprünglich als spontane Idee auf einer Konzertreise entstanden, entwickelte sich das Ensemble rasch zu einem festen Bestandteil der Dresdner Kulturszene. Erste Auftritte auf Familienfesten und bei der Dresdner Premiere des Films „Comedian Harmonists“ führten zu regelmäßigen Konzerten und einem eigenen musikalischen Profil.

Das Repertoire umfasst geistliche und weltliche Werke, klassische Männerchorliteratur, Barbershop-Arrangements sowie humorvolle und hintergründige Lieder. Die Sänger treten stets seriös im Anzug und Schlips auf – mit einem Augenzwinkern, aber musikalisch auf höchstem Niveau.

Vokalgruppe VIP

Die Dresdner Vokalgruppe VIP besteht aus insgesamt acht ehemaligen Mitgliedern des Dresdner Kreuzchores und des Thomanerchores Leipzig. Ihr Repertoire besteht aus Vokalmusik von Renaissance und Barock über die Romantik bis zu Werken des 20. und 21. Jahrhunderts. Daneben tritt das Ensemble auch mit